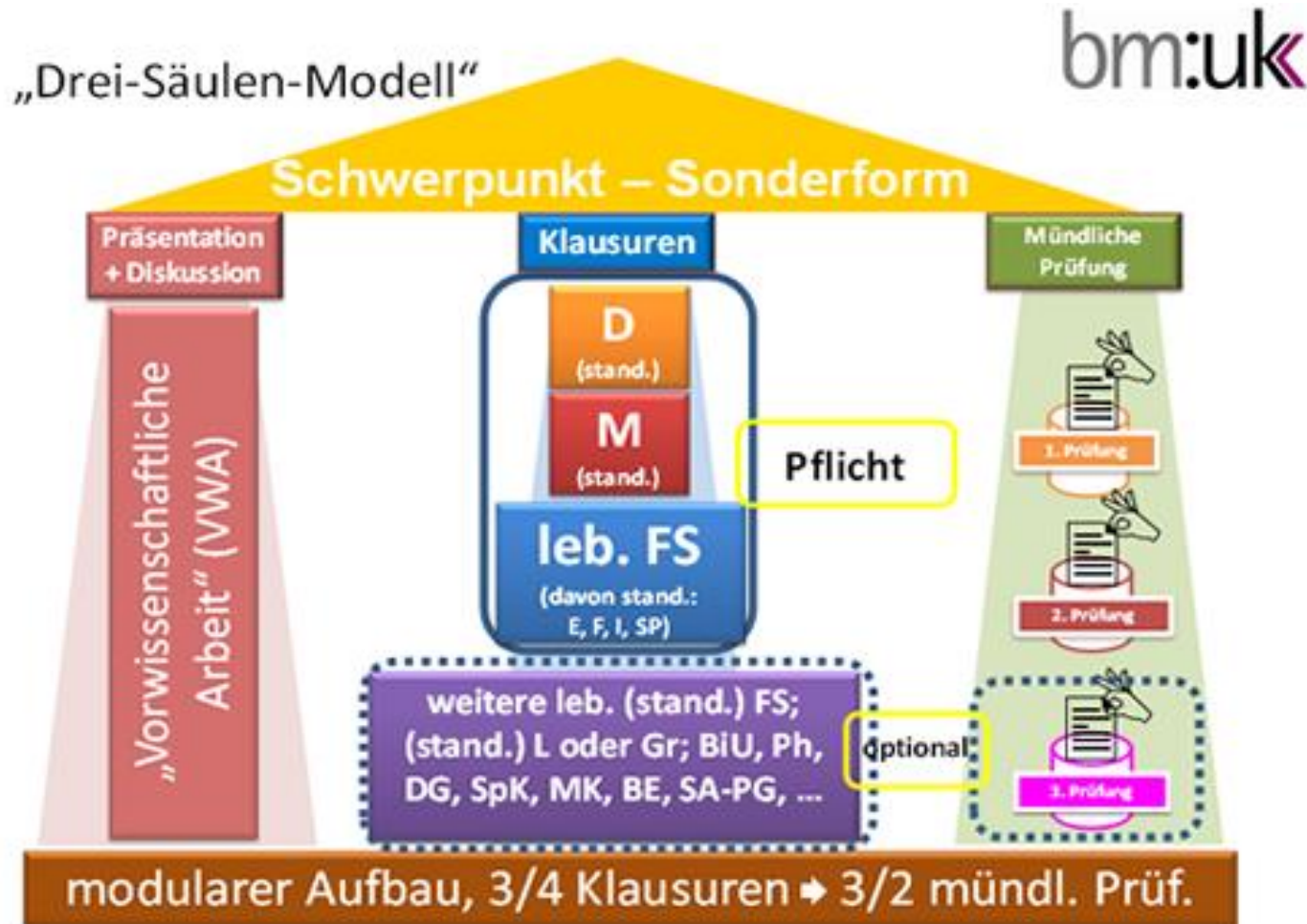


Mag. Günther Hofmann, Mag. Manuel Ganglberger

# Notebookklassen

am BRG Wiener Neustadt

# Reifeprüfung – „Drei-Säulen-Modell“



# VWA 1 - Grundsätzliches

## Themenfindung

- **einvernehmlich** zw. Kandidat/in und Betreuer/in
- zusammen **mit dem Erwartungshorizont**

## Einreichen des Themas

- Themenstellung
- Erwartungshorizont (ev. mit „Forschungsfrage“)
- Literatur (erster Überblick)
- Methoden
- Gliederung

## bei Wiederholung der Abschlussklasse

- Thema und bereits verfasste Arbeit bleiben erhalten
- Präsentation (und Beurteilung) nach negativem Jahresabschluss nicht möglich (erst im Wiederholungsjahr mit neuer Prüfungskommission)
- bereits erfolgte Präsentation (und Beurteilung) vor dem neg. Jahresabschluss bleibt erhalten

# VWA 2 – Form und Inhalt

<b>Anspruch</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ themen- (nicht unbedingt) fachorientiert</li><li>▪ umfangreiche Fachkenntnisse</li><li>▪ vorwissenschaftliche Arbeitsweisen</li></ul>
<b>Umfang</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Max. 60.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und Abstract exklusive Vorwort, Inhalts-, Literatur und Abkürzungsverzeichnis</li></ul>
<b>Abstract</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 1000 bis 1500 Zeichen</li><li>▪ Thema, Fragestellung, Problemformulierung, wesentliche Ergebnisse</li></ul>
<b>Bei Einreichung und Abgabe</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Konzept mit Erwartungshorizont</li><li>▪ Begleitprotokoll des Prüfungskandidaten und 2 Exemplare (2x gedruckt und 1x digital)</li></ul>

# VWA 3 – Zeitplan 7./8. Klasse

**Erstes Semester der 7. Klasse:**

Themenfindung und „Anmeldung“

**Bis Mitte/Ende April der 7. Kl.**

Nach Einspielen in die Datenbank:  
Genehmigung durch BetreuerIn ( -  
Feber), DirektorIn (März), LSR (April)

**Mai der 7. Kl. bis Jänner der 8.  
Klasse**

Verfassen der Arbeit, kontinuierliche  
Betreuung (in der 8. Klasse)

**Beginn des 2. Semesters der 8.  
Klasse**

Abgabe (digital und in gedruckter  
Form)

**Termin für die Präsentation und  
Diskussion**

wird vom LSR festgelegt (März, April)

# Klausur - Gegenstände

1.	<b>Deutsch</b>	300 min, standardisiert, <b>verpflichtend</b>
2.	<b>Mathematik</b>	270 min, standardisiert, <b>verpflichtend</b>
3.	<b>Lebende Fremdsprache (Engl., Französ.)</b>	270 min, standardisiert, <b>verpflichtend</b>
4.	<b>Darstellende Geometrie,...</b>	270 min, nicht standardisiert, optional (für NaWi-, Info- oder DG-Zweig,...)
4.	<b>Latein, Französisch</b>	270 min, standardisiert, optional (für alle Klassen)

# Kompensation 1 – Grundsätzliches

<b>optional</b>	Kompensationsprüfung vor der mündlichen Reifeprüfung oder Klausur im Herbsttermin
<b>Anmeldung</b>	spätestens 3 Tage nach Bekanntgabe des negativen Klausurergebnisses
<b>Anzahl</b>	pro Kandidat/in nicht beschränkt
<b>Prüfungskommission</b>	wie bei mündlicher RP: Vors., Dir., KV, PrüferIn, BeisitzerIn
<b>Aufgabenstellungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– zentral / nicht zentral wie Klausur</li> <li>– inhaltlich und formal analog zur Klausur</li> </ul>
<b>Dauer</b>	25 Min (max.) + 30 Min Vorbereitungszeit (min.)
<b>Beurteilung des Prüfungsgebietes</b>	bestmögliche Gesamtnote Befriedigend – aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Teilbeurteilung Klausur (negativ)</li> <li>– Teilbeurteilung Kompensationsprüfung</li> </ul>
<b>Zeugnis</b>	kein Vermerk

# Mündliche RP 1 – Prüfungsfächer

- **Unter welchen Voraussetzungen ist ein Fach maturabel?**
  - **1. Variante: 4 schriftliche – 2 mündliche Prüfungen**  
Summe der Wochenstunden beider Fächer: mindestens **10**
  - **2. Variante: 3 schriftliche – 3 mündliche Prüfungen**  
Summe der Wochenstunden der drei Fächer: mindestens **15**
  - Ein sog. „**vertiefender**“ **Wahlpflichtgegenstand** ist eigenständig maturabel (mind. vierstündig bis mindestens zur vorletzten Schulstufe geführt; wissensorientiert). Es ist aber **nicht zulässig**, zu einem PG den dazugehörigen WPG **als weiteres Prüfungsgebiet** zu wählen, um auf die geforderten 10/15 Stunden zu kommen.
  - Die Mindestanzahl der Wochenstunden kann aber **durch die Ergänzung** des entsprechenden **vertiefenden Wahlpflichtgegenstands zu dem dazugehörigen Pflichtgegenstand** erreicht werden.  
(Bsp: 4 WSt. Chemie + 4 WSt. PUP + 4 Stunden WPG PUP = 12 WSt.)



# Rahmenbedingungen

- Ist seit 2014/15 für alle Oberstufenklassen verpflichtend, da für die Reifeprüfung aus Mathematik ab dem Schuljahr 2017/18 ein CAS-System zu verwenden ist.
- Der SGA hat daher im Schuljahr 2013/14 beschlossen, die Oberstufenklassen als Laptopklassen zu führen.

# Notebooks -Vorteile

---

- Motivation
- Interesse an neuen Medien
- Lernplattform
- Austausch von Daten
- Internet verfügbar
- vermehrtes Verantwortungsbewusstsein
- sorgsamer Umgang mit eigenem Gerät
- der sichere Weg zu lebenslangem Lernen

# Notebooks -Vorteile

- flexible Lernorte/ Arbeitsplätze für die Schüler/ Schülerinnen
  - Schule
  - zu Hause
  - Unterwegs
- Einsatz neuer Technologien im Soft- und Hardwarebereich
- Erlernen neuer Lerntechniken
- Erweitern der Medienkompetenz
- Heben der Sozialkompetenz

# Notebooks am BRGG

- **Unterrichtsalltag**
  - „Normales“ Betriebssystem
  - Geogebra (kostenlos)
  - Microsoft Office (kostenlos)
  - Internet (kostenlos)
  - Microstation (nur Medienzweig, kostenlos)

# Notebooks am BRGG

- Schularbeit/Matura: Prüfungsumgebung (Stick)
  - Sichere Prüfungsumgebung, von BRGG bereitgestellt
  - Open Source (Linux), kostenlos
  - Keine Konfiguration notwendig (evt. 1x UEFI/BIOS)
  - Nur Hardware wird verwendet
  - Kein Zugriff auf (private) Schülerdaten am Notebook

# Hardwarevoraussetzung

- Wenn möglich Windows (v.a. Medienklassen wg. Microstation)
- Jedes nicht allzu alte Gerät ist normalerweise ausreichend
- Kompatibilität mit Prüfungsumgebung
  - Entweder: Prüfungsstick kann bei Prof. Ganglberger kopiert werden (USB-Stick notwendig)
  - Notebook in Unterricht mitbringen
  - Wichtig: Bei Neuanschaffung Rückgaberecht aushandeln!!

# Hardwarevoraussetzung

- Neukauf Empfehlungen:
  - SSD
  - Kein Glare-Type-Display
  - Nicht zu groß
  - Markengerät
  - Preisklasse: 300€ – 600€
  - Am Besten: 08/15 Hardware
  - Gute Akkulaufzeit
  - Grafikkarte: Intel, Nvidia; AMD funktioniert (dzt.) nicht
  - Versicherung ja/nein
  - Gruppen/Schulbestellung ja/nein